

## ***Geschäftsbericht 2013***



*Oetschbachquelle, Haueten/Diemtigal  
im Eigentum der WVG seit 1915 (nicht gefasst/erschlossen)*

## **VORSTAND / BETRIEBSLEITUNG**

PRÄSIDENT	CHRISTIAN FAHRNI, FAULENSEE
VIZE-PRÄSIDENT	HANS BURKHART, SPIEZ
SEKRETÄR	HANSPETER BRÖNNIMANN, SPIEZ
GEMEINDEVERTRETER	DANIEL VON KÄNEL, AESCHI KLAUS BRENZIKOFER, SPIEZ
FEUERWEHRVERTRETER	PETER TEUSCHER, AESCHI BENJAMIN MENZI, SPIEZ
GENOSSENSCHAFTS- VERTRETER	HANSUELI RAUBER, AESCHI BEAT ZIMMERMANN, SPIEZ
BETRIEBSLEITUNG	WERNER SCHMID, FAULENSEE ALAIN GÜNTENSBERGER, LÄNGENBÜHL PATRIK MÜLLER, SPIEZ
FINANZEN	MANUELA OESCH, HEIMBERG
REVISIONSSTELLE (ad Interim)	WISTAG REVISION AG BAHNHOFSTRASSE 1 3601 THUN

## Jahresbericht 2013

Auch das vergangene Jahr war für die Wasserversorgung hydrologisch ideal. Die nasse Witterung hat uns immer gute bis sehr gute Quellzuflüsse gebracht. Der Sommer war nicht extrem heiss und die Niederschläge im Spätherbst haben für genügend Wasserreserven im Boden gesorgt. Glücklicherweise wurden wir im Berichtsjahr von kostspieligen Rohrbrüchen und Versicherungsfällen verschont.

Wiederum konnte viel Quellwasser zur Stromproduktion verwendet werden. In Chalenbrunnen wurden 120'000 kW/h und im Lengmattli 186'000 kW/h produziert. Da beide Turbinen rund 100'000 Betriebsstunden hinter sich haben, stehen vermehrt Revisions- und Unterhaltsarbeiten an. Der Generator Lengmattli musste in Brienz einer grossen, ordentlichen Revision unterzogen werden.

Von der Wasserversorgung Wimmis wurden 186'000 m<sup>3</sup> (Soll 200'000 - 250'000 m<sup>3</sup>) ins Netz Spiez eingespiesen. Da ein grösserer Umbau in ihrem Pumpwerk ausgeführt wurde und die Kiestag nun grössere Mengen Wasser ab Wimmis bezieht, konnte die vereinbarte Menge durch die WV Wimmis nicht geliefert werden. Vom Grundwasserpumpwerk Kandergrien mussten trotzdem „nur“ 187'000 m<sup>3</sup> gefördert werden.

Während einiger Monate wurde das Netz der Wasserversorgung Krattigen (infolge einer Quellsanierung oberhalb Krattigen) massgeblich durch die WVG versorgt.

Die Verhandlungen mit dem AWA (Amt für Wasser und Abwasser des Kantons Bern) in Bezug auf die WV Aeschiried gehen nur langsam voran. Nachdem eine Lösung für die Quellen gefunden wurde, musste nun auch das Projekt Reservoir überarbeitet werden. Mit der Gemeinde Aeschi besteht aber Einigkeit betreffend der Übernahme WV Aeschiried.

Die Eindämmung der Wasserverluste in unserem Netz hat noch immer nicht die gewünschte Wirkung gebracht. Auf den Primärleitungen konnten wir die Verluste stark reduzieren. Was aber weiterhin grosse Probleme macht, sind die Privatanschlüsse. Hierbei handelt es sich oft um lange weitverzweigte Leitungssysteme, die nicht überwacht werden und die Besitzer der Privatleitungen sind nicht immer bereit, sofort die Lecks zu reparieren. Dies führt zu einem grossen Mehraufwand für die Betriebsleitung.

Ein Mitarbeiter beschäftigt sich neu ausschliesslich mit Netzmessungen / Netzüberwachung, dem Lorno – System, der Leckortung, Begleitung von Leitungsreparaturen (Private und WVG), der Hydrantendatenbank sowie der Bearbeitung von CAD-Plänen und GIS-Daten.

Im vergangenen Jahr waren nebst dem Tagesgeschäft und den eigenen Leitungs- / Anlagenbauten, die Bewältigung der WEV – Baustellen sowie die Umsetzung der Projektierung des Neubaus Reservoir Aeschiried die wichtigsten Arbeiten der Betriebsleitung. Aber auch die Administration wird immer aufwändiger.

Zunehmend interessiert sich die breite Öffentlichkeit für die Wasserqualität in Bezug auf Rückstände von Medikamenten, Pestiziden, etc. Durch Berichterstattungen im Fernsehen und Zeitungsartikeln erhält das Thema zusätzliche Popularität.

Nun noch einige Worte und Zahlen zu den Tätigkeiten im Einzelnen:

Die wichtigsten **Projekte** sowie **Reparaturarbeiten** (inkl. Aeschiried):

- Verbindungsleitung Dorfgässli, Faulensee

- Hydrantenleitung Bürg-Moosallmend, Faulensee
- Gesamterneuerung Oberlandstrasse, Spiez
- Arbeiten im Zusammenhang mit dem WEV, Spiez:
  - o Leitungsumlegungen im Raum Solina, Spiez
  - o Erneuerung Hauptleitung Asylstrasse und Kirchgasse, Spiez
  - o Erneuerung und Tieferlegung Hauptleitung Stockhornstrasse, Spiez
  - o Erneuerung Verbindungsleitung Neumatte Süd, Spiez
  - o Ausserbetriebnahmen und Leckbehebungen bei diversen Leitungen
- Erneuerung Hauptleitung Thunstrasse (bei BKW), Spiez
- Umlegung Pumpleitung Gesigenweg (Burematte), Spiez
- Erschliessung Sonnenrain, Spiezwiler
- Ringleitung Tannenweg, Spiez
- Erneuerung beim Werkhof Gesigen (in Zusammenarbeit mit ASTRA), Spiez
- Ringleitung / Ringschluss Roggern, Einigen
- Neubau Schieberkammer Reservoir Brunnenmatte, Aeschi
- Erneuerung Aeschiriedstrasse (bei Garage Bieri), Aeschiried
- Arbeiten im Zusammenhang mit dem Projekt Reservoirneubau Aeschiried:
  - o Vorprüfung Schutzzonenplan mit schriftlicher Zusage durch AWA
  - o Massnahmenplanung für Quellschutzzone Quelle Nr. 6 mit Gde. Aeschi
  - o Überarbeitung Reservoirprojekt und Eingabe an AWA am 6. März 2014

Die gesamten Investitionen für Leitungserneuerungen und -neubauten beliefen sich auf CHF 1,1 Mio. Die gebauten resp. erneuerten Leitungslängen liegen im Bereich der Vorjahre.

Im vergangenen Jahr wurden 65 Privatleitungsdefekte, sowie 45 öffentliche Leitungsdefekte und Anlagenstörungen behoben, davon 6 grosse Hauptleitungsbrüche mit grösseren Wasseraustritten.

Laufende **Betriebs-** und **Unterhaltsarbeiten** (inkl. Aeschiried):

- 10 Instandsetzungen und Verbesserungen an Bauwerken
- 6 periodische Reinigungen der Reservoirkammern nach WQS
- 18 Revisionen an Maschinen und Anlagen (z.B. an UV- Anlagen, hydraulischen Druckreduzierventilen, Pumpen, Turbinen / Generatoren, Luftentfeuchtern, etc.)
- 3 Schieberreparaturen / -erneuerungen auf Hauptleitungen
- 25 Hydrantenunterhaltsmassnahmen / -reparaturen
- 50 Netzmessungen und Leitungsüberprüfungen
- 52 Trinkwasserproben, untersucht durch das kantonale Labor in Thun

- 40 Trinkwasserproben, Selbstprüfung (geprüfte Parameter: Coli, Enterokokken und Keimzahlen)
- 160 Leitungen eingemessen, ausgewertet und zur Nachführung übergeben (GIS)

Durchgeführte **Kontrollen** und **Audits** sowie Bearbeitung von **Gesuchen** (inkl. Aeschiried):

- 247 Baugesuche wurden beurteilt (davon 201 in Spiez und 46 in Aeschi)
- 21 Gebäude (Wohneinheiten) neu ans Netz der WVG angeschlossen
- 2 „Verdeckte“ Wasserproben / Stichproben des kantonalen Labors (ohne Beanstandungen)
- 1 Messkampagne durch das nationale Grundwasserbeobachtungsprogramm NAQUA (BAFU)
- 3 Elektroinstallationskontrollen bei Reservoirbauwerken nach NIV
- 11 Beitragsgesuche resp. Abrechnungsdossier eingereicht und dadurch Beiträge von CHF 33'000.- erhalten

Per Ende Jahr konnte der neue GIS-Werkleitungskataster über das ganze Gemeindegebiet von Aeschi und Spiez fertiggestellt werden. Dazu war eine enge und intensive Zusammenarbeit zwischen der Betriebsleitung WVG und dem Geometer- und Vermessungsbüro Häberli + Toneatti erforderlich.

Im 1. Quartal 2014 ist noch eine gründliche Verifikation durch die Betriebsleitung notwendig. Mit diesem Schritt können wir nun sämtliche Leitungen der WVG an unsere Kunden (Bauunternehmer, etc.) digital übermitteln. Durch die laufende Nachführung von Neubauten, Leitungsumlegungen, etc. können wir sicherstellen, dass die Pläne ständig auf dem neuesten Stand sind.

Anstehende **Aufgaben** und **Projekte 2014** (inkl. Aeschiried):

- Bauvorbereitungen und Ausführung Neubau Reservoir Aeschiried (Rohbau), inkl. zugehörige Leitungs- und Nebenanlagen
- Öffentliche Auflage Schutzzone Aeschiried
- Gewässerschutzmassnahmen Sennhütte Aeschiallmi (durch / mit Gde. Aeschi)
- Teilweise Neufassung Quelle Nr. 6, Aeschiried
- Ausarbeiten der Vertragswerke WV Aeschiried, mit der Gde. Aeschi
- Erneuerung Alleestrasse, Gänsegässli bis Zwygartenstrasse, Aeschi
- Erschliessung Lengenboden, Krattigen
- Erneuerung Stutzstrasse West, Hondrich
- Erneuerung Seestrasse (oberhalb Kronekreisel), Spiez
- Erneuerung Beatusstrasse, Spiez (zusammen mit Kanalisationsprojekt)
- Sekundärleitung Bahnhofstrasse - Dianaweg, Spiez
- Zusammenschluss Parkstrasse Süd, Spiez

- Ringleitung Hondrichstrasse – Leimern, Spiez
- Leitungsumlegung Dorfmatte, Faulensee
- Ringleitung Gütital 3. Etappe, Faulensee
- Erneuerung Rosenweg, Einigen (1. Etappe; zusammen mit Kanalisationsprojekt)
- Auflage der Quellschutzzonen Hanselen
- Flächendeckende Nachführung des GIS auf Stand 31.12.13 sowie 30.06.14
- Aufbau des Datenoperats RESEAU zuhanden des Kantons (Übersicht Primäranlagen)
- Begleitung der Planung „neues Pumpwerk Kandergrien“ (durch WARET ab Ende 2014)

Auch in Zukunft werden wir gefordert sein, unser Hauptleitungsnetz (Länge von über 115 km) sowie die übrigen Anlagen zu erneuern, zu unterhalten und auf dem technisch aktuellen Stand zu erhalten. Dazu kommen Neubauten und Verbesserungen an den Anlagen. Die Anforderungen an die Trinkwasserversorgungen werden in Zukunft steigen.

Aber auch die äusseren Rahmenbedingungen werden zunehmend schwieriger (klimatische Bedingungen, Nutzung der Grünflächen, Siedlungsdruck, etc.).

Damit wir all diese Aufgaben lösen können und unsere Versorgung sicher in die Zukunft führen können, werden wir gezwungen sein, in absehbarer Zeit den Wasserpreis zu erhöhen. Aus den Zahlen der Jahresrechnung ist ersichtlich, dass die WVG längerfristig ihre Aufgaben nicht mehr wahrnehmen kann mit dem aktuellen Wasserpreis.

Leider musste unsere Revisionsstelle Schläpfer Treuhand Spiez, wegen Krankheit des Inhabers Fred Schläpfer, die Geschäftstätigkeit vorzeitig einstellen. Die laufenden Geschäfte werden durch die WISTAG Revision AG, Thun nahtlos weitergeführt. Darunter fällt auch unser Mandat. Die Revision der Rechnung 2013 ist denn auch durch die genannte Unternehmung zusammen mit einem Mitarbeiter der Schläpfer Treuhand erfolgt.

Zum Schluss möchte ich allen meinen Vorstandskollegen für die Unterstützung das ganze Jahr hindurch ganz herzlich danken.

Aber auch dem Betriebsleiterteam, den Ablesern, allen übrigen MitarbeiterInnen, H. Zimmermann, den Hydrantenkontrolleuren der Feuerwehren Aeschi und Spiez sowie allen Installateurfirmen und Bauunternehmungen danke ich für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit während dem vergangen Jahr.

Der Präsident

Chr. Fahrni

**BILANZ**

(in CHF)

31.12.2013

31.12.2012

**AKTIVEN**

Flüssige Mittel	51'162.28	13'327.88
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	71'708.05	25'983.30
Andere Forderungen	43'830.50	31'782.05
Vorräte	13'000.00	13'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	38'738.40	38'289.10

**Total Umlaufvermögen** **218'439.23** **122'382.33**

Mobile Sachanlagen	159'000.00	161'000.00
Immobilien Sachanlagen	2'530'000.00	2'363'494.45

**Total Anlagevermögen** **2'689'000.00** **2'524'494.45**

**TOTAL AKTIVEN** **2'907'439.23** **2'646'876.78**

**PASSIVEN**

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	168'151.70	202'060.15
Andere Verbindlichkeiten	490'257.18	390'645.58
Passive Rechnungsabgrenzung	553'939.25	351'888.80

**Total Fremdkapital** **1'212'348.13** **944'594.53**

Anteilscheinkapital	1'620'000.00	1'623'000.00
Gewinnvortrag	8'542.25	9'276.17
Jahresgewinn	66'548.85	70'006.08

**Total Eigenkapital** **1'695'091.10** **1'702'282.25**

**TOTAL PASSIVEN** **2'907'439.23** **2'646'876.78**

**ERFOLGSRECHNUNG**

(in CHF)

	2013	2012
Betriebsertrag	2'393'338.25	2'348'704.18
Personalaufwand	572'173.80	507'621.60
Betriebsaufwand	803'889.60	807'116.65
Verwaltungsaufwand	60'777.80	58'954.85
Finanzerfolg	11'260.85	14'813.15
Ausserordentlicher Erfolg	1'996.55	7'861.80
<b>Cash Flow</b>	<b>947'232.75</b>	<b>968'059.73</b>
Abschreibungen	880'683.90	898'053.65
<b>JAHRESGEWINN</b>	<b>66'548.85</b>	<b>70'006.08</b>

**GEWINNVERWENDUNG****ANTRAG DES VORSTANDES AN DIE HV**

GEWINNVORTRAG	8'542.25	9'276.17
JAHRESGEWINN	66'548.85	70'006.08
<b>ZUR VERFÜGUNG DER HV</b>	<b>75'091.10</b>	<b>79'282.25</b>
4.5% ZINS AUF FR.1'588'500.00 (VJ 4.5%)	71'482.50	70'740.00
<b>VORTRAG AUF NEUE RECHNUNG</b>	<b>3'608.60</b>	<b>8'542.25</b>



**DETAILS ZUR ERFOLGSRECHNUNG**

(in CHF)

	2013	2012
Wasserzinslerlös ./.. Debitorenverluste	1'895'291.90	1'843'391.38
Anschlussgebühren	412'033.15	409'783.25
Betriebliche Erlöse	44'684.05	40'742.65
Hydrantenbeiträge	38'888.85	52'777.80
Uebriger Betriebsertrag	2'440.30	2'009.10
<b>TOTAL BETRIEBSERTRAG</b>	<b>2'393'338.25</b>	<b>2'348'704.18</b>
Lohnaufwand / Fremdleistungen	482'368.85	430'627.35
Sozialaufwand	67'506.85	56'022.05
Uebriger Personalaufwand	22'298.10	20'972.20
<b>Total Personal- und BL-Aufwand</b>	<b>572'173.80</b>	<b>507'621.60</b>
Mieten	29'412.00	29'412.00
Unterhalt und Reparaturen	503'481.00	463'945.15
Versicherungen, Gebühren und Abgaben	170'496.65	178'797.70
Betrieblicher Aufwand	100'499.95	134'961.80
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>803'889.60</b>	<b>807'116.65</b>
Verwaltungsaufwand	60'777.80	58'954.85
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>60'777.80</b>	<b>58'954.85</b>
Finanzerfolg (Aufwand)	11'260.85	14'813.15
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>11'260.85</b>	<b>14'813.15</b>
Ordentliche Abschreibungen	880'683.90	898'053.65
<b>Total Abschreibungen</b>	<b>880'683.90</b>	<b>898'053.65</b>
Ausserordentlicher Ertrag	1'996.55	7'861.80
<b>Total ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>1'996.55</b>	<b>7'861.80</b>
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>2'326'789.40</b>	<b>2'278'698.10</b>

Bericht der Revisionsstelle  
zur Eingeschränkten Revision  
an die Hauptversammlung der  
Wasserversorgungsgenossenschaft der  
Gemeinden Aeschi und Spiez  
Spiez

Thun, 5. März 2014 MD/hm

**Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision  
für das Geschäftsjahr 2013**

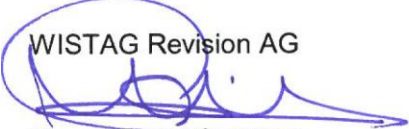
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Wasserversorgungsgenossenschaft der Gemeinden Aeschi und Spiez für das am 31. Dezember 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die eingeschränkte Revision der Vorjahresangaben ist von einer andern Revisionsstelle vorgenommen worden.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

WISTAG Revision AG

  
Marcel Durand  
Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte

Leitender Revisor



Roland Soder  
Eidg. dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte

INVESTITIONSPLAN 2014 BIS 2018

Objekte	Kreditbew.	Brutto	Beiträge	Ausgef.	Netto	2014	2015	2016	2017	2018
Aeschried Reservoir (Doppelka., Löschres., Netzanpa.)	HV 2014	1'500'000	780'000	50'000	670'000	400'000	270'000			
Alleestrass e, Gänsägässli-Zwygartenstr.; Erneuerung	HV 2013	300'000	6'000		294'000	200'000	94'000			
Asylstrasse III, Abschnitt Solina-Turnhallenstrasse	VoSi 11.09.13	75'000		45'000	30'000	30'000				
Beatusstrasse II; Erneuerung, ab Gruebweg (mit Gde.)	VoSi 12.03.14	100'000			100'000	100'000				
Dorfmatte/Kirschgartens.tr.MFH Tellco; Umlegung/Ersatz		50'000			50'000	50'000				
Erneuerung/Ersatz Pumpltg.1, Dorf Einigen		500'000			500'000				200'000	300'000
Dürrenbühlweg; Leitungsersatz Bereich Bahnunterführ.		80'000	10'000		70'000			70'000		
Eigerweg Ost; Ringschluss mit Hondrichstrasse		90'000			90'000	50'000	40'000			
Faulenbachweg 1; Angolder Erschliess.s. Gewerbezone	HV 2008	180'000			180'000	80'000	100'000			
Faulenbachweg 2; Parkstr.-Blümmattweg; Ersatz (Jg.54)		250'000			250'000				130'000	120'000
Gheiweg [unterh. DaBruno] Hydrantenleitung Erschliess.s.		100'000			100'000			100'000		
Güetital Ringleitung; 3. Etappe (Etappen 1+2 ausgef.)	HV 2010	280'000		200'000	80'000	50'000	30'000			
Gwattzentrum Basis-/Detailerschliessung (nördl.Gasltg.)	VoSi 14.03.12	65'000			65'000		65'000			
Hauptstr.Einigen:Mühlacherw.-Kander; Pumpltg.1 Ersatz		600'000			600'000		50'000	300'000	250'000	
Hondrichstr. - Leimern (Gewerbezone); Ringleitung	VoSi 24.03.10	100'000			100'000		100'000			
Industriestr.Lattigen; Ringleit. Autobahnbrücke (REVAG)		200'000			200'000				100'000	100'000
Kandergrien; Erschliessung neues Grundwasserpumpwerk		300'000			300'000					300'000
Lattigen - Obergut Transportleitung (Autobahnquerung)		80'000			80'000		80'000			
Lengenboden, Staatsstr.Aeschi-Krattigen; Hydrantenltg.	VoSi 12.03.14	75'000	3'000		72'000	72'000				
Moosbodenweg Hondrich, Hauptleitung; Erneuerung		80'000			80'000		80'000			
Oberlandstr. Bethanien-Spiezerfeld; Ringleitung (2.Et.)	HV 2009	150'000			150'000					150'000
Parkstr. Süd; Zusammenschl.GG120-DG150 (Zmoos)	VoSi 15.12.10	80'000			80'000	50'000	30'000			

INVESTITIONSPLAN 2014 BIS 2018

Objekte	Kreditbew.	Brutto	Beiträge	Ausgef.	Netto	2014	2015	2016	2017	2018
Riedweg (Lee) I; Erneuerung/Ersatz Hydrantenltg. (Jg.56)		90'000			90'000	30'000	60'000			
Riedweg (Quellenhof) II; Ringschluss Hydrantenltg.		90'000			90'000			90'000		
Rosenweg Ost, Gwattstutz - Strättligstr.; Erneuerung	HV 2011	400'000			400'000	300'000	100'000			
Rosenweg West, Seeblickweg - Strättligstr.; Erneuerung		350'000			350'000			150'000	100'000	100'000
Schachenstrasse; Seegarten - Horsstutz; Ersatz (Jg.64)		240'000			240'000				120'000	120'000
Scheidgasse Baumgarten-Friedegg; Erneuerung (Jg.01)		400'000			400'000		100'000	200'000	100'000	
Schoneggstr. Mitte; Ringschluss/ Erschliessung MFH	VoSi 15.12.10	80'000			80'000		40'000	40'000		
Seestrasse: Kronenplatz-Schuhhs Briggen; Erneuer. (Jg69)	VoSi 12.03.14	100'000			100'000	90'000	10'000			
Spiezbergstr.; Stockhornstr.- Längenstein; Erneuerung		80'000			80'000		80'000			
Spiezbergstr. II; unterer Teil 'Mösi'; Erneuerung (Jg.01)		180'000			180'000			100'000	80'000	
Stationsweg, Einigen; Umlegung/Erneuerung (mit Gde.)		60'000			60'000		60'000			
Stockhornstr. II; Schulweg - Neuap.Kirche; Erneuerung	VoSi 12.12.12	60'000			60'000			60'000		
Stutzstrasse West, Hondrich Hauptleitung; Erneuerung	VoSi 12.03.14	100'000			100'000	90'000	10'000			
Thunstrasse II, Niesenstrasse - Blumenweg; Ersatz	HV 2013	180'000		100'000	80'000	80'000				
Waldegstr; Zufahrt MFH, Hydr.-Breitenwald; Sekundär		60'000			60'000		60'000			
Weekendweg I; Bootsverft - ARA-PW; Erneuerung	HV 2011	180'000			180'000		60'000	120'000		
Weekendweg II; Pumplitg.2, ARA-Steg - Pumplitg. best.		700'000	140'000		560'000				300'000	260'000
<b>Nettonvestitionen pro Periode/Jahr</b>		<b>8'585'000</b>	<b>939'000</b>	<b>395'000</b>	<b>7'251'000</b>	<b>1'672'000</b>	<b>1'519'000</b>	<b>1'230'000</b>	<b>1'380'000</b>	<b>1'450'000</b>

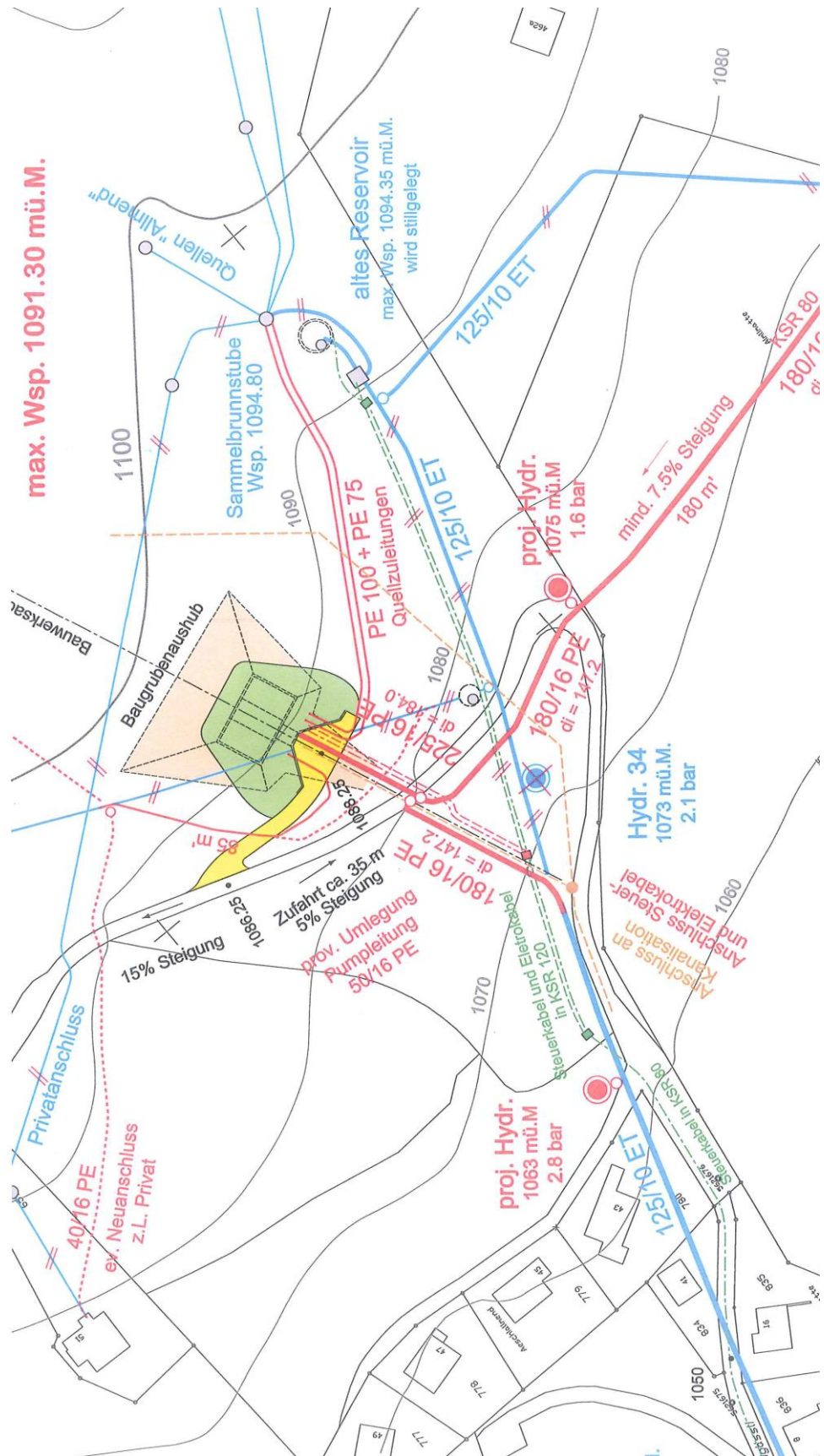
**KREDITANTRÄGE 2014**

WASSERVERSORGUNG  
AESCHI - SPIEZ

Pos.	Objekt	Baukosten Fr.	Beiträge ca. Fr.	Nettokosten ca. Fr.
1 2014-15	<p><b>Wasserversorgung Aeschiried: Sanierungsprojekt 2013</b>  <u>Reservoir Allmi</u>: Inhalt 400 m3; davon 200 m3 Löschreserve  <u>Hauptleitung Allmigässli</u> L = 70 m1 und Ringleitung Scheidmatt-  gasse L = 420 m1; Rohre PE de 180mm / di 147mm, inkl. drei  Hydranten, sowie Quelleitung L = 100 m1 und Quellerneuerung  <u>PW Butzen</u>: Pumpe 200 l/min und Verbindung Zone Wachthubel</p>	1'500'000.00	780'000.00	720'000.00
	<b>Total Kreditanträge HV 2014</b>	<b>1'500'000.00</b>	<b>780'000.00</b>	<b>720'000.00</b>

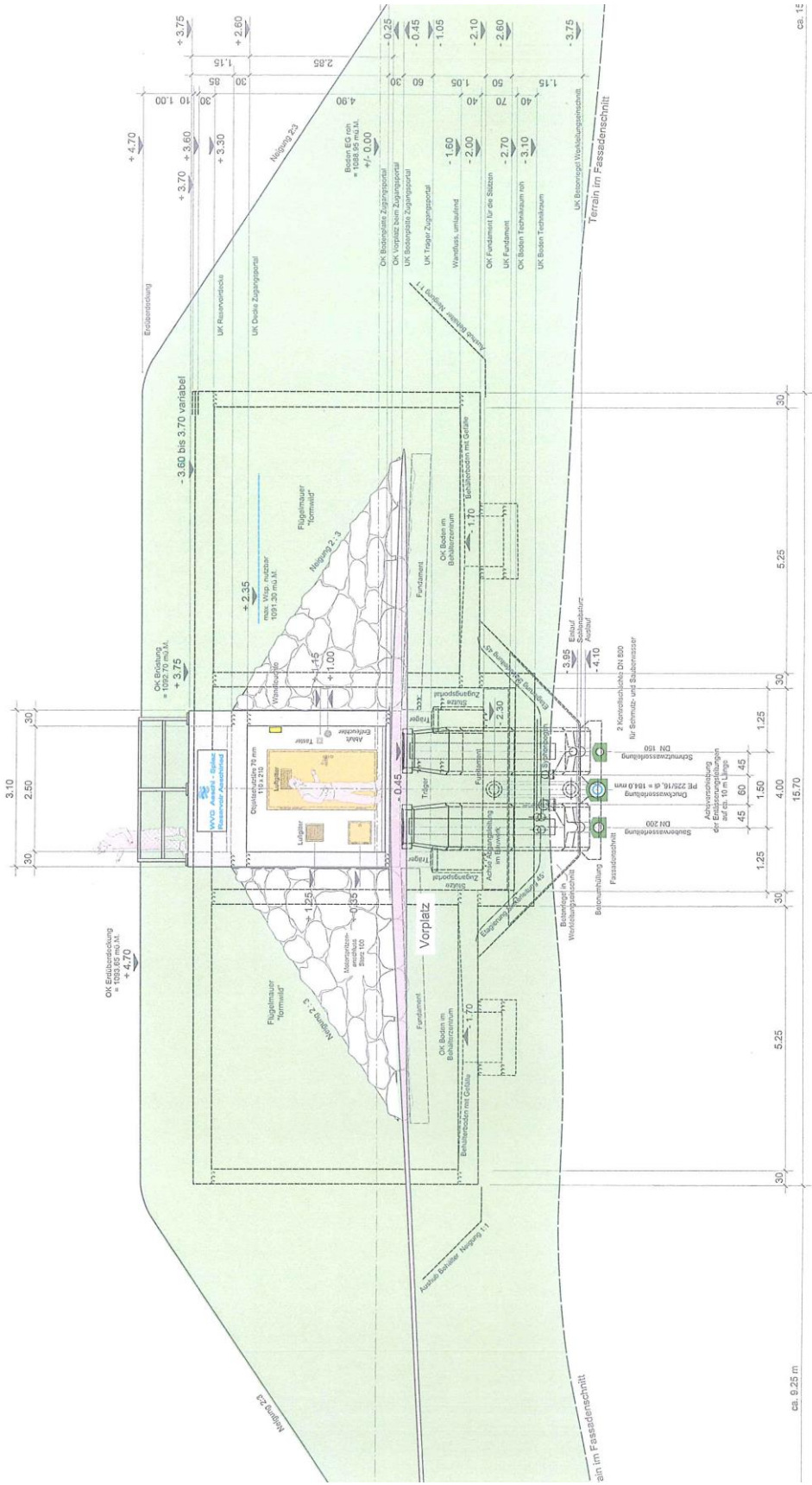
Vergleich mit Kreditanträge in den Vorjahren:		Durchschnitt Vorjahre =	
HV 2009		782'000.00	740'000.00
HV 2010			630'000.00
HV 2011	6 Projekte		1'450'000.00
HV 2012	2 Projekte		610'000.00
HV 2013	2 Projekte		480'000.00
			<b>rund 780'000</b>

**Wasserversorgung Aeschirried: Ausbau-/Sanierungsprojekt 2013**  
**Hauptleitungen DI 147mm; Allmigässli L1 = 70 m1 und Scheidmatt-**  
**gasse L2 = 420 m1, inkl. Quellzuleitungen und Ausbau PW Butzen**

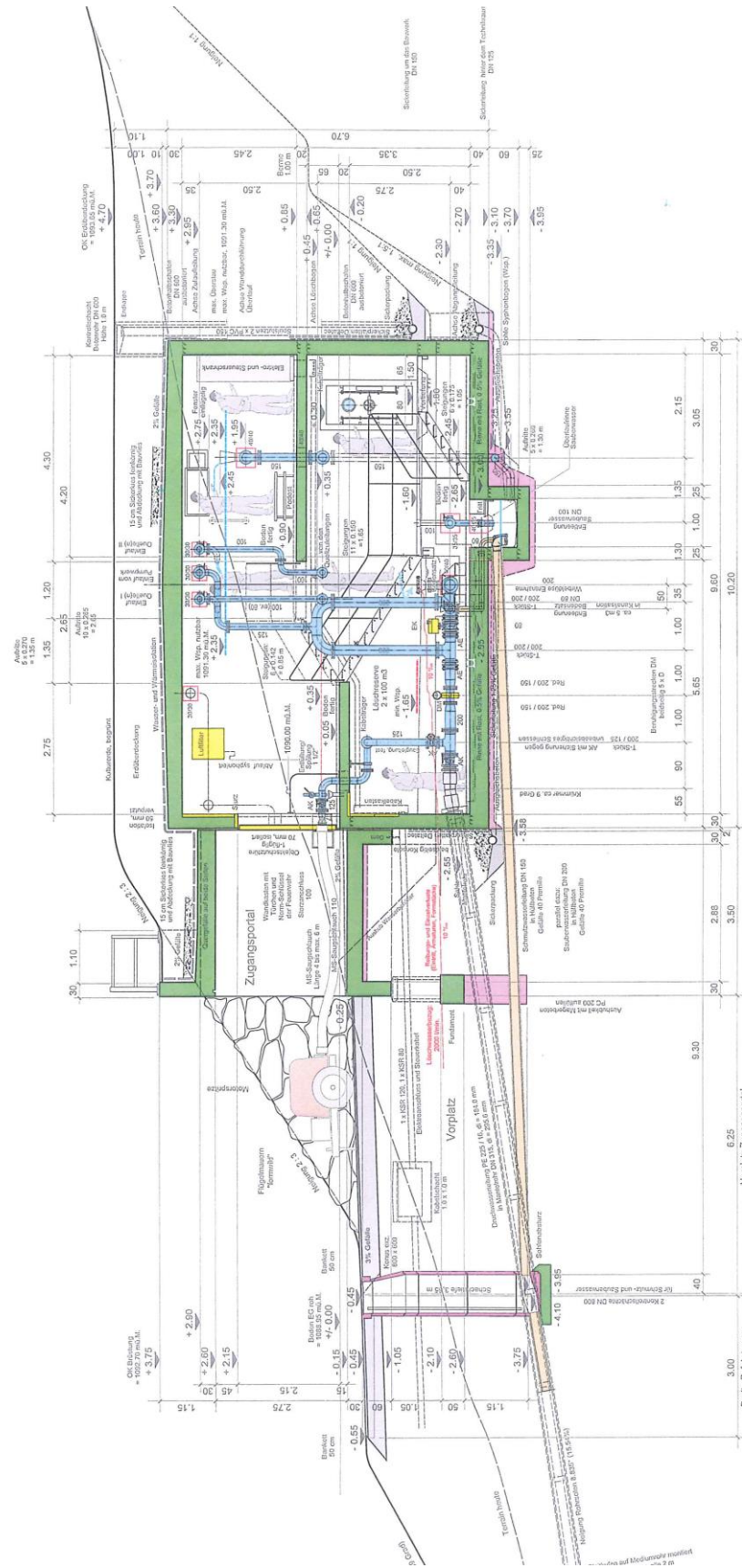


# Wasserversorgung Aeschiried: Neubauprojekt Reservoir Allmi

## Reservoir Allmi: Gesamtinhalt 400 m3; verteilt auf 2 Kammern



# Wasserversorgung Aeschirried: Neubauprojekt Reservoir Allmi Zugang für Betriebspersonal und Feuerwehr (mit Motorspritze)





## Oetschbachquelle, Haueten/Diemtigtal

In Haueten ob Horboden/Diemtigtal, auf 1'080 m ü.M., befindet sich eine Quelle, die am 13.07.1915 zusammen mit 400 m<sup>2</sup> Land von der WVG Aeschi – Spiez zum Preis von Fr. 5'000.00 erworben wurde und sich heute noch in deren Besitz befindet. Es handelt sich genau genommen um zwei Quellen. Die durchschnittliche Schüttung beträgt ca. 3'000 l/min.

Das Gebiet um die beiden Quellen wurde in der Folge zugunsten der WVG neu ausgeschieden.

In den 90er-Jahren zeigte die Bäuerin Bächlen Interesse an der Quelle und wollte sie der WVG abkaufen, was der Vorstand ablehnte.

Vorstand und Betriebsleitung der WVG sind sich darin einig, dass diese Quelle im Hinblick auf die Zukunft keinesfalls veräußert werden darf, auch wenn momentan noch kein Bedarf an einer Erschliessung besteht.

